

Allgemeines

Vielzitzenmäuse (*Mastomys spec.*) kommen in Afrika in sieben Arten vor, von denen zwei äußerlich sehr ähnliche Arten – und deren Mischlinge – in Deutschland gehalten werden. Vielzitzenmäuse haben eine Körperlänge von 10 - 15cm und einen ebenso langen Schwanz. Sie wiegen 40 - 90g. Je nach Art besitzen sie 16 - 24 Zitzen und bringen nach einer Tragzeit von ca. 23 Tagen 10 - 20, selten mehr Junge zur Welt. Die Jungtiere erreichen nach 40 - 45 Tagen die Geschlechtsreife. Vielzitzenmäuse werden etwa 2 - 2,5 Jahre alt, selten älter.

Anschaffung

Vielzitzenmäuse gibt es an jeder Ecke – leider. Denn das führt schnell zu unüberlegten Anschaffungen. Prüfen Sie daher genau, ob sie wirklich die richtigen Tiere für Sie sind. Und klären Sie folgende Fragen für sich umfassend:

- ◆ Habe ich genügend Platz, Zeit und Geld?
- ◆ Wer kümmert sich in meiner Abwesenheit um die Tiere?
- ◆ Was sagt meine Familie dazu?
- ◆ Liegt mir der sehr spezielle Charakter dieser Tiere?
- ◆ Bin ich mir bewusst, dass Vielzitzenmäuse keine Kuschtiere, sondern eher Beobachtungstiere sind?

Welches Geschlecht?

Wenn Sie zum ersten Mal Vielzitzenmäuse halten, sollten Sie sich mindestens zwei, besser mehr Weibchen anschaffen. Unkastrierte Böcke können ebenfalls friedliche Gruppen bilden, das Streitpotential ist bei ihnen jedoch größer – wählen Sie also nur nachweislich harmonische Gruppen! Halten Sie auf keinen Fall unkastrierte Böcke mit Weibchen. Vielzitzenmäuse vermehren sich so rasant, dass aus einem Paar in einem halben Jahr weit über 500 Tiere werden können!

Woher die Mäuse bekommen?

Vielzitzenmäuse werden als Futtermittel in Zoohandlungen, auf Tierbörsen und in Kleinanzeigen angeboten. Achten Sie bei Zuchttieren darauf, nur Mäuse aus tiergerechten Zuchten zu kaufen! Manchmal finden sich jedoch auch Tiere im Tierschutz der im Gegensatz zu einigen Zoohandlungen und Züchtern weder kranke noch schwangere Tiere oder Tiere falschen Geschlechts abgibt. In Tierschutztieren finden Sie dankbare und interessante Mitbewohner. Nutzen Sie dafür die Vermittlung der Webseite www.das-maeuseasyl.de (→ Notfalltiere)

Halten Sie immer mindestens zwei gleichgeschlechtliche Tiere! Geben Sie Tieren aus dem Tierschutz den Vorrang vor Zoohandlungen und Züchtern! Vielzitzenmäuse sind für Kinder keine geeigneten Haustiere!

Handhabung

Der Mäuseschwanz ist nicht zum Festhalten da! Dies tut den Tieren weh! So können Sie ihre Mäuse hochnehmen:

- ◆ mit einer Hand
- ◆ mit beiden Händen (über- oder nebeneinander)
- ◆ mit einer Transportbox
- ◆ mit einer Klopapierrolle
- ◆ an der Schwanzwurzel (Körper unterstützen!)

Verwenden Sie beim direkten Kontakt mit bissigen Vielzitzenmäusen stabile Lederhandschuhe!

Nehmen Sie Vielzitzenmäuse niemals am Schwanz!

Gesundheitscheck

Überprüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Tiere gesund sind. Bei Mäusen können auch scheinbar harmlose Erkrankungen wie ein Schnupfen schon ernsthafte Folgen haben. Kontrollieren Sie die Tiere daher auf folgende Punkte:

- ◆ Augen (klar, sauber, Ränder nicht gerötet)
- ◆ Nase (sauber, trocken, ohne Ablagerungen)
- ◆ Zähne (nicht zu lang, gelblich bis orange)
- ◆ Fell (glatt, glänzend, komplett, geschlossen)
- ◆ Haut (glatt und schuppenfrei, nicht gerötet)
- ◆ Afterregion (sauber, nicht gerötet)
- ◆ Atmung (geräuschlos!)
- ◆ Aktivität (Veränderungen beachten)

Gehen Sie mit kranken Tieren umgehend zum Tierarzt. Verzögerungen können bei einigen Erkrankungen tödlich sein! Bilden Sie Geldrücklagen für Tierarztbesuche!

Kontrollieren Sie die Gesundheit der Tiere regelmäßig! Gehen Sie bei Erkrankungen oder Verdacht darauf SOFORT zum Tierarzt!

Grundausrüstung

Diese Grundausrüstung benötigen Sie für Ihre neuen Mitbewohner:

- ◆ Gehege (ab 100 x 50 x 70 cm für bis zu vier Tiere)
- ◆ Einstreu (z.B. Kleintierstreu, Hanf, Leinstreu)
- ◆ Inventar (nur Naturstoffe wie Holz, Ton, Kork verwenden)
- ◆ Futter (Körnermischung + Eiweiß + Frischfutter)
- ◆ Transportbox
- ◆ Heu
- ◆ Futternäpfe (aus Keramik, Ton, Glas)
- ◆ evtl. Laufrad (Durchmesser mind. 30 cm, einseitige Rad-aufhängung)

Gehege

Ein Gehege muß eine Mindestgröße von 100 x 50 x 70 cm (LxBxH) aufweisen und gut belüftet sein, also kein geschlossenes Aquarium oder Terrarium. Geeignet sind:

- ◆ Volieren
- ◆ umgebaute Kleiderschränke
- ◆ selbstgebaute Gehege mit mindestens einer Etage
- ◆ Gitterkäfige mit entsprechendem Grundmaß und Höhe

Gitterabstände bis 10mm bei Parallelgitter oder quadratische Maschengrößen bis 12x12mm können für Vielzitzenmäuse verwendet werden.

Da Vielzitzenmäuse gerne wühlen und Gänge bauen, darf eine Buddelebene oder ein entsprechendes Gefäß nicht fehlen – die Tiere sollten sich mindestens 25cm tief eingraben können! Achten Sie auch bei Eigenbauten auf ausreichende Belüftung und eine Buddeletage mit ausreichend hoher Streukante.

Auf der Webseite www.das-maeuseasyl.de (→ [Haltung](#)) können Sie viele Bauanleitungen und Bilder zu mausgerechten Gehegen sehen.

Wählen Sie einen gut belüfteten Käfig ab einer Größe von 100x50x70cm! Achten Sie auf die Buddel- und Kletterbedürfnisse der Vielzitzenmäuse!

Einstreu

Verwenden Sie als Einstreu nur staubarme Untergründe, da die Tiere sonst schnell an Atemwegsinfekten erkranken. Geeignet sind beispielsweise

- ◆ staubarme Kleintierstreu
- ◆ Leinstreu oder Hanfeinstreu

Erde und Kokoshumus können in Blumentöpfen oder auf Teiletagen angeboten werden. Diese Untergründe sollten immer leicht feucht sein. Achten Sie darauf, dass sich kein Schimmel bildet! Hierfür ist es hilfreich, eine Schicht Seramis (Tongranulat) unter die Erde oder den Humus einzustreuen. Katzenstreu parfümierte Streu (z.B. Zitrusstreu) sowie Überstreu mit Nadelbaumstücken sind für Mäuse nicht geeignet.

Reinigen Sie das komplette Gehege nicht zu oft, da die Tiere sonst ständig gestört werden und außerdem immer wieder nachmarkieren. Reinigen Sie zu häufig, riechen die Tiere durch das Nachmarkieren intensiver als bei längeren Reinigungsintervallen. Das regelmäßige Entfernen von Toiletten- und Futterecken reicht vollkommen aus.


Verwenden Sie grundsätzlich nur staubarme Einstreu! Reinigen Sie nicht zu oft komplett, entfernen Sie aber feuchte Pinklecken!

Inventar

Sorgen Sie beim Inventar für abwechslungsreiche Bewegungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten, die die Lauf- und Kletterfähigkeiten der Nager ansprechen. Ihre Mäuse freuen sich über:


- ◆ ausgehöhlte Kokosnüsse
- ◆ Korkröhren und -stücke
- ◆ Holz-, Ton- und Keramikhäuser (mit Nistmaterial)
- ◆ Blumentöpfe, altes Geschirr, Vasen
- ◆ Naturfaserseile (z.B. aus Sisal, Kokos)
- ◆ Äste und Wurzeln (z.B. von Kernobst, Birke, Hasel)

Hierzu finden Sie zahlreiche Ideen, Bastelanleitungen und Anregungen im Netz unter www.das-maeuseasy.de (→**Haltung**) Plastik ist für den Einsatz im Mäusegehege grundsätzlich ungeeignet, da es Nässe staut und bei Verschlucken durch Annagen schwere innere Verletzungen verursachen kann.

 Bieten Sie Ihren Mäusen nur Inventar aus Naturmaterialien an!
Gestalten Sie das Gehege abwechslungsreich und verhaltensentsprechend!

Laufрад

Bei entsprechender Gehegegestaltung ist ein Laufrad nicht zwingend notwendig. Möchten Sie dennoch ein Laufrad anbieten, sollte es folgende Eigenschaften aufweisen: Eine geschlossene Lauffläche und eine ebensolche Rückseite, eine einseitige Aufhängung und einen Mindestdurchmesser von 30cm. Zu kleine Räder führen zu Wirbelsäulenschäden. Bei den bekannten Metallaufrädern können die Tiere in den Sprossen hängen bleiben. Ebenso können sie sich durch den so genannten Schereneffekt (Einklemmen zwischen Halterung und Rad) schwer oder gar tödlich verletzen. Joggingbälle und Laufkugeln sind tierschutzwidrig! Verzichten Sie darauf!

 Verwenden Sie Laufräder ab einem Durchmesser von 30cm, mit geschlossener Lauffläche und Rückseite!

Ernährung

Die ausgewogene Ernährung für Vielzitzenmäuse umfasst ein Trockenfutter mit hohem Kleinsaatanteil, frisches Obst und Gemüse, Kräuter sowie tierisches Eiweiß.

Trockenfutter

Die Basis der Mischung sind verschiedene Kleinsaatensorten. Dazu kommen in geringeren Anteilen Getreide, getrocknetes Gemüse und Kräuter sowie ein geringer Anteil von Fettsaatensorten (Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne).

Folgendes sollte in der Mischung enthalten sein:

- ◆ verschiedene Hirsesorten (z.B. Wellensittichfutter)
- ◆ Grassamen, Unkrautsamen, Wildsamerien
- ◆ Getreide (z.B. Weizen, Gerste, Hafer)
- ◆ Buchweizen
- ◆ wenig Öl- und Fettsaatensorten (z.B. Hanf, Kardi, Sesam)
- ◆ Trockengemüse
- ◆ getrocknete Kräuter


Achten Sie darauf, dass das Futter nicht zu viele bearbeitete Bestandteile (Extrudate, Flocken) enthält.

Frischfutter

Beim Frischfutter sollte der Schwerpunkt deutlich auf Gemüse liegen (z.B. Salat, Gurke, Möhre, Zucchini, Broccoli, Paprika). Bieten Sie Obst (Apfel, Banane, Beeren, Trauben) eher als Leckerli an. Außerdem können Sie auch Grünes aus der freien Natur (z.B. Löwenzahn, Giersch, Gänseblümchen), Küchenkräuter (z.B. Basilikum, Petersilie, Dill) sowie frischen Baumschnitt (z.B. Hasel, Weide, Obstbaum, Ulme) verfüttern.

Eiweiß

Für Vielzitzenmäuse ist tierisches Eiweiß ein essentieller Bestandteil des Speiseplans und sollte etwa 25% der gesamten Futtermenge ausmachen. Angeboten werden kann es im Optimalfall in Form von lebenden und toten Insekten (Heimchen, Heuschrecken, Seidenraupen). Sie können aber auch gekochtes Eiweiß verfüttern.

 Eine gesunde Vielzitzenmausernährung besteht aus ausgewogenem Trockenfutter, Frischfutter und Eiweiß!

Vielzitzenmäuse im Tierschutz

Vielzitzenmäuse sind leider immer öfter Gäste in Tierheimen und Notstationen. Der Mäuseasyl e.V. kümmert sich um Vielzitzenmäuse in Not, indem er ihnen ein neues Heim sucht. Dafür lassen wir die Böcke falls nötig kastrieren, suchen Mitfahrgelegenheiten, helfen mit Informationen und Pflegestellen. Ziel ist es, den Aufenthalt der Tiere im Tierheim oder der Notstation so kurz wie möglich zu halten.

Wenn Sie diese Arbeit unterstützen möchten, spenden Sie unter dem Stichwort „Vielzitzenmaus“ auf folgendes Konto:

M ä u s e a s y l e . V .
D e u t s c h e B a n k
B L Z 4 4 0 7 0 0 2 4
K t o 1 0 4 6 5 4 9

VIELZITZEN- MÄUSE



Anschaffung, Haltung, Pflege und Ernährung

Informationen im Netz

www.das-maeuseasy.de

Notfalltiere

www.das-maeuseasy.de (→Notfalltiere)